

## Nick Cave & The Bad Seeds im Sommer 2026 für fünf Open-Air-Shows zurück in Deutschland

Nick Cave gilt seit Jahrzehnten als einer der letzten großen Romantiker der Rockmusik – ein Künstler, der Schmerz und Hoffnung, Apokalypse und Erlösung mit derselben Dringlichkeit besingt. Mit den Bad Seeds, jener multinationalen Formation, die 1983 aus den Trümmern von The Birthday Party hervorging, hat Cave ein Werk geschaffen, das sich jeder einfachen Kategorisierung entzieht: zwischen düsterem Gospel, literarischer Ballade und eruptivem Rock. 18 Studioalben, unzählige Nebenprojekte, Filmmusiken und literarische Arbeiten zeugen von einer unerschöpflichen Produktivität.



Bekannt geworden ist Cave einem breiten Publikum spätestens 1995, als er mit Kylie Minogue das Duett „Where the Wild Roses Grow“ sang – eine „Murder Ballad“, die zugleich morbide und poppig war. Doch die eigentliche Größe der Bad Seeds zeigt sich auf der Bühne. Dort entfalten die Lieder ihre volle Kraft: mal flüsternd und zerbrechlich, dann wieder entfesselt, fast gewaltsam. Das Publikum ist Teil eines Rituals, in dem Cave, oft mit ausgestreckten Armen am Bühnenrand, eine beinahe biblische Präsenz entwickelt.

Nach dem Erfolg des gefeierten Albums „Wild God“ und einer restlos ausverkauften Tour 2024/25 kehren Nick Cave & The Bad Seeds im Sommer 2026 zurück nach Europa. Mehr als dreißig Konzerte sind geplant, von Irland über Griechenland bis nach Litauen. In Brighton, der Wahlheimat Caves, wird am 31. Juli ein exklusives UK-Heimspiel stattfinden. Ein symbolträchtiger Moment, der für Fans und Stadt gleichermaßen Geschichte schreiben dürfte.

Doch auch Deutschland darf sich auf eine Serie besonderer Abende freuen: Zwischen Juni und August gastiert die Band u.a. in Lingen (Open Air an der EmslandArena), Berlin (Waldbühne), Dresden (Filmnächte am Elbufer), München (Königsplatz) und Bonn (Kunst!Rasen). Wer die Bad Seeds je live erlebt hat, weiß: Hier geht es um weit mehr als Rockmusik. Es sind nächtliche Zeremonien, in denen sich Schmerz und Trost, Dunkelheit und Licht miteinander verweben. Eine Erfahrung, die Kritiker\*innen regelmäßig als „immens bewegend“ und „völlig überwältigend“ beschreiben.

**FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH**  
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg  
Tel. (040) 853 88 888 · [www.fkpscorpio.de](http://www.fkpscorpio.de)



Der Sommer 2026 verspricht also, ein weiteres Kapitel in der außergewöhnlichen Live-Geschichte von Nick Cave & The Bad Seeds aufzuschlagen – mit besonderen Open-Air-Konzerten in Deutschland, die Fans nicht verpassen sollten.

Präsentiert werden die Termine von Rolling Stone und Musikexpress. Das Konzert in Berlin wird darüber hinaus präsentiert von radioeins.

**16.06.2026 Lingen - Open Air an der EmslandArena**

**30.06.2026 Berlin - Waldbühne**

**02.08.2026 Dresden - Filmnächte am Elbufer**

**23.08.2026 München - Königsplatz**

**25.08.2026 Bonn - Kunst!Rasen**

Tickets gibt es ab Mittwoch, den 08. Oktober, 10 Uhr exklusiv via Eventim. Ab Freitag, den 10. Oktober, 10 Uhr sind die Tickets ab 65,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen deutschen Netzen), auf [fkpscorpio.de](http://fkpscorpio.de) und [eventim.de](http://eventim.de) erhältlich.

Mehr Infos und Musik unter [nickcave.com](http://nickcave.com), [facebook.com/nickcaveandthebadseeds](https://facebook.com/nickcaveandthebadseeds), [instagram.com/nickcaveofficial](https://instagram.com/nickcaveofficial) und [youtube.com/c/nickcave](https://youtube.com/c/nickcave).

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage [fkpscorpio.de](http://fkpscorpio.de) unter dem Menüpunkt PRESSE.

## **PRESSEKONTAKT**

**FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH**  
Asja Schöner  
[asja.schoener@fkpscorpio.com](mailto:asja.schoener@fkpscorpio.com)  
Tel.: 040 853 88 824

## **PRESSEMATRIAL**

Bild- und Textmaterial finden Sie unter  
[www.fkpscorpio.de/de/presse](http://www.fkpscorpio.de/de/presse)